

**Projekt-Nr.: 25-1-2024**

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen des Bundesprogramms „**Demokratie leben!**“ besteht für Vereine und Verbände auch **im Jahre 2024** die Möglichkeit, für Aktivitäten finanzielle Mittel zu beantragen. Die nachfolgenden Fragestellungen orientieren sich an Fragen, die auch an die Stadt Butzbach gestellt werden und deren Antworten sich in den Jahressachstandsberichten wiederfinden müssen.

Wir bitten Sie, nur dieses Formblatt für die Antragstellung zu benutzen, um größere Nachfragen unsererseits zu vermeiden. Das Formblatt mit Ihren Antworten wird **nach einer Prüfung der externen und internen Koordinierungsstelle auf formale Richtigkeit** und eine **kurze persönliche Rücksprache** mit der externen Projektkoordination dem Begleitausschuss zur Genehmigung vorgelegt und Sie werden anschließend schriftlich über das Ergebnis informiert.

- Die Anträge müssen **10 Tage vor** der nächsten Begleitausschusssitzung bei der Externen Koordinierungsstelle – Hr. Löwenbein – eingehen.
- Die beantragten Projekte dürfen nicht vor Genehmigung durch den Begleitausschuss beginnen.
- Bei Rückfragen oder Beratungsbedarf melden Sie sich bitte telefonisch oder schriftlich bei Aaron Löwenbein, [loewenbein@nachschole-wetterau.de](mailto:loewenbein@nachschole-wetterau.de) oder unter der Telefon-Nr.: **0157 730 30 30 7**.
- Aus den Angaben der Mittel muss erkenntlich werden, **WIE** sich die Kosten zusammensetzen und im Falle von **Honoraren welche Qualifikationen** die Honorarkräfte haben.
- Grundsätzlich sind **lokale Angebote** einzuholen und **lokale Akteure** bevorzugt anzufragen. Nur bei **nicht vorhanden** sein oder begründbarer **qualitativer Unterschiede** sind **entferntere Akteure** und **Angebote** einzuholen.

Bitte **alle Originalbelege** an die Stadt Butzbach, **Frau Salzmann oder Frau Zietzling** – Magistrat der Stadt Butzbach, z.Hd. Frau Salzmann/Frau Zietzling Marktplatz 1, 35510 Butzbach – senden, damit sie die Abrechnungen bearbeiten können:

**Nachfolgend die von Ihnen zu beantwortenden Fragen zu Ihren konzeptionellen Überlegungen Ihrer Aktivitäten:**

1.	<b>Name des antragstellenden Vereins und Ansprechpartner*in:</b>
2.	<b>Arbeitstitel:</b> Städtepartnerschaft – Willkommenskultur,
3.	<b>Adresse:</b>
4.	<b>Telefonnummer:</b>
5.	<b>E-Mail-Adresse:</b>

6.	<b>Gewünschte Antragssumme:</b> <b>838,95 €</b>
7.	<b>Zeitraum der Verausgabung bzw. Durchführung:</b> Bis Anfang Mai 2024, zur Verwendung vor der Europawahl Anfang Juni
8.	<b>Welche Arbeitsschwerpunkte haben Sie?</b> <b>(Bitte nachstehend ankreuzen)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> Diskriminierung von Menschen mit Migrationshintergrund/Alltagsrassismus</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> Förderung einer Willkommenskultur allgemein</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> Demokratie- und Toleranzerziehung</li> <li><input type="checkbox"/> Stärkung demokratischer Strukturen im ländlichen Raum</li> <li><input type="checkbox"/> Gender Sensitivity und/oder Gleichberechtigung der Geschlechter</li> <li><input type="checkbox"/> Sonstiges, und zwar: Sichtbar werden für die europ. Demokratie</li> </ul>
9.	<b>An welche Zielgruppe bzw. Altersgruppe richtet sich Ihr Projekt?</b> <b>(Bitte nachstehend ankreuzen, mehrfach Angaben möglich)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Kita und /oder Kinder bis 6 Jahre</li> <li><input type="checkbox"/> Förderverein Grundschulen und /oder Kinder von 6 – 14 Jahren</li> <li><input type="checkbox"/> Förderverein weiterführenden Schulen und/oder Jugendliche von 14-17 Jahren</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> außerschulische Einrichtungen</li> <li><input type="checkbox"/> Förderverein Berufsschulen und oder junge Erwachsene von 18-27 Jahren</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> Eltern, Erziehungsberechtigte und/oder Ehrenamtliche</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> staatliche Akteure</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> Bürgerschaft</li> </ul>
10.	<b>- Bitte geben Sie einen kurzen inhaltlichen Überblick an -</b> Was ist das Hauptziel, das sie durch die Aktion erreichen wollen? Wann würden Sie es als erfolgreich bezeichnen? Was macht die Aktion für Ihre Zielgruppe attraktiv? Wie und wann wird die Aktion beendet? Wie viele Menschen werden an der Veranstaltung (ungefähr) teilnehmen oder sollen erreicht werden?  Der Partnerschaftsverein ist darauf angewiesen, im öffentlichen Raum wahrgenommen zu werden – zum einen von den Butzbacher Bürgern, zum anderen von den Gästen aus den Partnerstädten. Eine Wahrnehmung stellt sicher, dass sich Interessierte am Stand informieren und erfahren, wie sie sich selbst einbringen können. Daneben zeigt Butzbach seine Offenheit und die Befürwortung des europäischen und partnerschaftlichen Gedankens. Im Vorfeld der Europawahl im Juni diesen Jahres sind darüber hinaus mehrere Projekte mit Informationen über Europa, den europäischen Gedanken und die Europawahl geplant. Damit wird die Bevölkerung auf den Verein hingewiesen und angesprochen.
11.	<b>Wofür sollen die Mittel (Personalkosten und Sachkosten einzeln benennen) eingesetzt werden und jeweils in welcher Höhe?</b> Bitte geben Sie die Qualifikationen und/oder Referenzen und Kontaktdaten von Honorarkräften an (z.B. lizenzierte*r Trainer*in, Erlebnispädagoge Fachkraft o.ä.).  Beachflag mit Logo, Hinweis „Demokratie leben!“ + Logo von Butzbach, bedruckt: 155€ (netto) Info-Stehtisch (mit Loch) und Sonnenschirm, Tisch und Volants des Schirms abwechselnd bedruckt mit Logo des Vereins, der Stadt und „Demokratie leben!“: 420€ Kundenstopper in DINA1 mit komplett Aufdruck: 130€

Summe: 705€ (netto) 838,95 € brutto



Gefördert im Rahmen des Bundesprogramms  
**Demokratie leben!**

**Externe Koordinierungsstelle:**  
**NachSchule Wetterau e.V.**  
**Aaron Löwenbein**  
Hasselhecker Str. 15, 61239 Ober-Mörlen  
Tel. 0157 – 7 30 30 30 7  
E-Mail: loewenbein@nachschule-wetterau.de